

[6105.] **Fr. Eug. Köhler** in Gera sucht:
1 Atlas zu Pierer's Univ.-Lex. II. 3. Ausg.
1 Suppl.-Bde. zu dies. Ausg.
1 Pierer's Univ.-Lex. Bd. 25. 26. 31. 32. ap.

[6106.] **Chr. Frdr. Vieweg's** Buchhdlg. in Quedlinburg sucht:

1 Schütze, evang. Schulkunde. Cplt.
1 Plato, v. Müller u. Steinhart.
1 Cicero, Laelius, v. Seyffert.
1 Dittmar, Weltgeschichte. 6 Bde.
1 Mancherlei Gaben, Vierteljahrschrift, v. Ohly. 1. Jahrg.
1 Stiehl, Centralblatt 1873.
1 Erlebnisse e. Mannesseele.
1 Ranke u. Kugler, Geschichte d. Schlosskirche Quedlinburg.
1 v. Erath, Codex diplomat. Quedlinburgensis.
1 Vierteljahrsschrift f. öffentl. Gesundheitspflege. 1—4. Bd.
1 Langbein, sämmtl. Schriften.

[6107.] **Maruschke & Berendt** in Breslau suchen:

Zeitschrift der Morgenl. Gesellschaft. Bd. 11. 14. 15. 16. u. Register.
Ueber Land und Meer. Jahrg. 1—15. Cplt. oder einz. Jahrg. Nur ganz neue Expl. können dienen.
Kant's Werke, v. Hartenstein. 1867.
Brentano, Märchen. 2 Bde. Cotta.
Klopstock, Werke. 1839. Bd. 1—3. 10.
Annalen d. Chemie. Bd. 125. 126.
Saling, Börsenpapiere. Cplt. u. einz. Bde.

[6108.] **W. Wunderling** in Regensburg sucht antiquarisch:

1 Sterne's humoristische Schriften. Cplt.

[6109.] **J. Mauter** in Straubing sucht:
1 Mehrlich, Gesangskunst.

[6110.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht:
Bücker-Muskau, Andeutungen über Landschaftsgärtnerei. Stuttgart 1834.

[6111.] **Siegism. Eger** in Dresden sucht:
Ofen, Naturgeschichte. Vollständ. und gut geb. mit color. Kupferatlas.

[6112.] **G. Frommhold** in Bückeburg sucht:
1 Brentano, Märchen.
1 Bronn, Classen und Ordnungen des Thierreichs.

[6113.] Die **Dorn'sche** Buchh. in Ravensburg sucht:

1 Encyklopädie des Erziehungs- u. Unterrichtswesens. Compl., soweit erschienen.
1 Freytag, Ingo u. Ingraban.
1 Heyse, Kinder der Welt.

[6114.] **B. F. Galler** in Bern sucht und erbittet Offerten, womöglich direct:

Ott, G., Legende von den Heiligen Gottes. 10. Aufl. Rgsbg. 1865, Pustet.
— Marianum. Legende u. Ebend.
Desgleichen alle älteren und neueren derartigen Werke über die Heiligen der katholischen Kirche. Kataloge sehr erwünscht.

[6115.] **R. Oldenbourg** in München sucht und erbittet Offerten direct pr. Post:

Sybel, historische Zeitschrift. } Auch einzelne Hefte.
Jahrg. 1868 u. 73. }
Zeitschrift f. Biologie. Bd. 3. }
Carl, Repertorium f. physik. }
Technik. Bd. 2. }

[6116.] **Gebr. Wolff** (L. Wolff) in Heidelberg suchen schleunigst:

1 Gauß, Werke. 3. Bd.
1 Oppenhoff, Strafgesetzb. 3. A.
1 Hyrtl, topogr. Anatomie. Letzte A.
1 Kölliker, Entwicklungsgeschichte.

[6117.] **Lb. Stauffer** in Leipzig sucht:
Sammlgn. ält. u. neuerer Epigramme.
Schleiermacher's Predigten. Einz. Bde.

[6118.] **Ernst Reil** in Leipzig sucht:
Illustrirte Zeitung 1873. Cplt. u. gut gehalten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6119.] Zurück erbitte alle remittirbaren Exemplare von:

Hittenkoser, das Entwerfen der Gesimse. 5 Lfgn. 2. Auflage.

da neue Auflage unter der Presse.

Nach Erscheinen der neuen Auflage (1. Juni a. c.) kann ich, da das Werk Commissionsartikel, Remittenden nicht mehr annehmen.

Leipzig, 9. Februar 1874.
Carl Scholtze,

Verlagsbuchhandlung für Architektur u. Technik.

[6120.] Wiederholtes Gesuch um gef. Rücksendung von:

Scott, W., Tales of a grandfather, by Schaub. 8. Aufl.

Nach Ende Februar kann ich Expl. nicht mehr zurücknehmen.

Arnberg, 7. Februar 1874.
A. L. Ritter.

[6121.] Dringende Bitte um gef. Rücksendung! — Von:

Schellen, Materialien. I. Thl. 6. Aufl.

fehlt es uns augenblicklich gänzlich an Exempl. zur Auslieferung fester Bestellungen. Wir eruchen deshalb dringend um schleunigste Rücksendung aller zur Remission berechtigten Exempl. und benutzen diese Gelegenheit zu der Erklärung, daß wir D.-M. 1874 von unseren sämtlichen Schulbüchern keine Disponenden gestatten können.

Hochachtungsvoll
Münster, den 31. Januar 1874.

Coppenrath'sche Buch- u. Kunsthandlung.

[6122.] Dringende Bitte um Rücksendung aller ohne Aussicht auf Verwendung lagernden Exemplare von:

Forstliche Blätter. Zeitschrift f. Forst- u. Jagdwesen, herausgegeben von Brunert u. Leo. 1874. 1. Heft (Januar).

Für freundliche Erfüllung dieser Bitte werde ich besonders verbunden sein.

Leipzig, den 10. Februar 1874.

Heinrich Schmidt.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[6123.] Zum baldigen Eintritt, oder doch im März, suche ich einen mit den gewöhnlichen buchhändlerischen Arbeiten vertrauten, fleißigen Gehilfen, der mit guten Zeugnissen versehen sein muß. — Kenntnisse in englischer und französischer Conversation sind erwünscht, doch nicht Bedingung.

Hamburg, den 10. Februar 1874.

H. Rittler.

[6124.] In meinem Geschäfte sind zwei Stellen zu besetzen u. z.:

1) Zum möglichst sofortigen Eintritt suche ich einen nicht zu jungen Gehilfen kathol. Confession, dem ausschließlich nur die Expedition der auswärtigen Kundschaft anvertraut werden kann, der an exactes und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und die Absicht hat, längere Zeit in meinem Geschäfte zu bleiben.

2) Zum 1. April suche ich einen tüchtigen Gehilfen, ebenfalls kathol. Confession, dem die Journal- und Continuationsexpedition sowie Instandhalten des Lagers obliegen soll, der aber auch anderweitig Beschäftigung findet.

Gehalt vorläufig 60 fl. pro Monat, nach einem Jahre den Leistungen entsprechend steigend, Reisevergütung nach $\frac{1}{2}$ Jahr die Hälfte, nach 1 Jahre die zweite Hälfte, Neujahrsgratification volles Monatsgehalt!

Gef. Offerten mit Beifügung einer Photographie erbitte direct an mich.

Binz, 10. Februar 1874.

Heinrich Korb,

in Firma: F. J. Ebenhöch'sche Buchhdlg.

[6125.] Ich suche zum baldigen Eintritt einen im Sortiment und möglichst auch im Antiquariat erfahrenen Gehilfen von angenehmem Aeußeren. Gute Handschrift sowie Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum ist erwünscht. Gehilfen, welche obigen Anforderungen genügen können, und denen daran liegt, eine dauernde Stellung zu erhalten, wollen sich gef. direct an mich wenden.

S. Mode's Buchhdlg. u. Antiquariat in Berlin, Poststr. 28.

[6126.] Zum 1. März, spätestens 1. April c. suche ich für eine größere, angesehene Sortiments-Buch- und Musikalienhandlung einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen — am liebsten einen jungen Mann, der eben seine Lehre beendet — welchem ganz besonders die Musikalien-Branche zur selbständigen Verwaltung mit Zuversicht übertragen werden kann. Kenntnisse in der Musik-Literatur, Liebe zur Ordnung und zum Geschäft und ein gefälliges, anständiges Benehmen sind Bedingung. Die Stellung ist eine sehr angenehme und bietet einem jungen Manne, dem an seiner weiteren Ausbildung gelegen ist, hinlängliche Gelegenheit dazu. Salär nach Uebereinkommen. Offerten erbitte direct.

Leipzig, den 8. Februar 1874.

Franz Wagner.

[6127.] Zum sofortigen Antritt suche ich für eine oesterr. Sortimentshandlung einen tüchtigen Gehilfen.

Den Leistungen entsprechendes Salär und dauernde Stellung werden zugesichert.

Leipzig, 2. Februar 1874.

Hermann Schulze.